

Lassen Sie uns einen Tag an Deutschland denken!

Die Alfred Herrhausen Gesellschaft und die Frankfurter Allgemeine Zeitung wollen zusammen mit klugen Köpfen leidenschaftlich, kontrovers und kenntnisreich über Deutschland streiten.

Gegensätzliche Rednerpaare diskutieren pointierte Thesen, gestört, provoziert und ergänzt von ebenbürtigen Kommentatoren.

Denk ich an Deutschland soll aufrütteln, streiten, erfrischen, anstößig sein, zum Nachdenken und Handeln zwingen. Damit die Probleme von morgen andere sind.

Wir laden Sie ein! Denken Sie mit uns an Deutschland!

**Mittwoch, 25. November 2009,  
in der Hauptstadtrepräsentanz der Deutschen Bank,  
Unter den Linden 13 - 15, 10117 Berlin**

Diese Veranstaltung wird aufgezichnet und in Teilen öffentlich aufgeführt. Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich damit einverstanden.

Unter den Linden 13 - 15  
10117 Berlin

Hellerhofstraße 2 - 4  
60327 Frankfurt am Main



**Alfred Herrhausen Gesellschaft**  
Das internationale Forum der Deutschen Bank

**Frankfurter Allgemeine**  
ZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

[www.denkichandeuetschland.net](http://www.denkichandeuetschland.net)

Konferenz **Programm**

**Denk ich an**

**Deutschland**

9.00 Uhr	Akkreditierung
9.30 Uhr	<b>Eröffnung und Begrüßung</b> <b>Dr. Josef Ackermann</b> , Vorstandsvorsitzender der Deutsche Bank AG <b>Dr. Günther Nonnenmacher</b> , Herausgeber der F.A.Z. Tagesmoderation: <b>Dr. Ursula Weidenfeld</b> , Journalistin
9.50 Uhr	<b>Denk ich an Deutschland</b> <b>Henryk M. Broder</b> , Publizist
10.10 Uhr	<b>Deutsche Ängste, deutsche Hoffnungen</b> <b>Prof. Dr. Renate Köcher</b> , Geschäftsführerin, Institut für Demoskopie Allensbach
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Panel 1: <b>„German Angst“: Zwischen Vorsprung durch Technik und Export von gutem Gewissen</b> Rede: <b>Prof. Dr. Norbert Bolz</b> , Medienwissenschaftler Widerrede: <b>Dr. Keith Ulrich</b> , Leiter Technologie- und Innovationsmanagement, DHL Innovation Center, Deutsche Post AG Kommentatoren: <b>Gabriele Fischer</b> , Gründerin und Chefredakteurin des Wirtschaftsmagazins „brand eins“ <b>Prof. Dr. Renate Köcher</b> , Geschäftsführerin, Institut für Demoskopie Allensbach <b>Harald Kujat</b> , General a.D. Moderation: <b>Stefan Aust</b> , ehemaliger Chefredakteur des Nachrichtenmagazins „Der Spiegel“
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Impuls: <b>Die veruntreute Zukunft</b> (Film) Ein Film der Jugendpresse Deutschland e. V. über die Generation der Krisenkinder Interpretation: <b>Dr. Hans Heyn</b> , Jugendpresse Deutschland e. V.
13.45 Uhr	Panel 2: <b>Soziale Gerechtigkeit oder Freiheit?</b> Rede: <b>Roger Köppel</b> , Chefredakteur und Verleger des Wochenmagazins „Die Weltwoche“ Widerrede: <b>Prof. Dr. Andreas Rödder</b> , Professor für Neueste Geschichte der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Kommentatoren: <b>Tarek Al-Wazir</b> , MdL, Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen im Hessischen Landtag <b>Dr. Hans Heyn</b> , Jugendpresse Deutschland e. V. <b>Inge Kloepfer</b> , freie Journalistin Moderation: <b>Dr. Günther Nonnenmacher</b> , Herausgeber der F.A.Z.
15.15 Uhr	Kaffeepause
15.45 Uhr	Zwischenruf: <b>Deutschland auf der Couch – eine Gesellschaft zwischen Stillstand und Leidenschaft</b> <b>Stephan Grünewald</b> , Psychologe und Mitbegründer des rheingold Instituts
16.00 Uhr	Panel 3: <b>Land der Dichter und Denker, ade – Welcome, Kulturimporteur Nr. 1</b> Rede: <b>Prof. Dr. Peter Sloterdijk</b> , Philosoph und Schriftsteller Widerrede: <b>Rolf Schmidt-Holtz</b> , CEO Sony Music Entertainment Kommentatoren: <b>Prof. Dr. Friedrich Wilhelm Graf</b> , Theologe und Professor für Systematische Theologie und Ethik <b>Dr. Ulf Poschardt</b> , stellvertretender Chefredakteur der „WELT am SONNTAG“ <b>Prof. Dr. Günter Struve</b> , ehemaliger Programmdirektor des Ersten Deutschen Fernsehens Moderation: <b>Dr. Frank Schirrmacher</b> , Herausgeber der F.A.Z.
17.30 Uhr	<b>Deutschlands entfremdete Eliten: Wege aus der Krise</b> <b>Peer Steinbrück</b> , MdB und Bundesminister a. D.
18.00 Uhr	<b>Schlusswort</b> <b>Wolfgang Nowak</b> , Sprecher der Geschäftsführung der Alfred Herrhausen Gesellschaft
18.10 Uhr	Ende der Konferenz
19.30 Uhr	Festliches Abendessen im Umspannwerk Kreuzberg Paul-Lincke-Ufer 20 (Eingang Ohlauer Straße 43), 10999 Berlin Änderungen im Programm behalten wir uns vor.